

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: **89113018.9**

(51) Int. Cl.⁵: **B65H 39/06, B65H 29/40**

(22) Anmeldetag: **15.07.89**

(30) Priorität: **23.02.89 DE 3905558**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
24.10.90 Patentblatt 90/43

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH FR GB IT LI NL SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **27.12.90 Patentblatt 90/52**

(71) Anmelder: **MILLER-JOHANNISBERG
DRUCKMASCHINEN GMBH.
Friedrich-Bergius-Strasse 5
D-6200 Wiesbaden-Biebrich(DE)**

(72) Erfinder: **Lindblom, Kurt Lennart
Tord Sjttegatan 5
S-46139 Trollhättan(SE)**

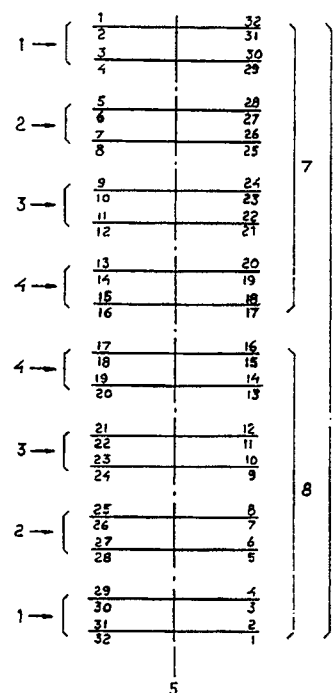
(74) Vertreter: **Patentanwälte Zellentin & Partner
Rubensstrasse 30
D-6700 Ludwigshafen(DE)**

(54) **Vorrichtung zum Sammeln und Ablegen von Signaturen.**

(57) Die Erfindung betrifft eine Vorrichtung zum Sammeln und Wenden von Signaturen zu kompletten Teil-Buchblocks. Zwecks Einsparung einer ansonsten erforderlichen gesonderten Wendeeinrichtung weist die Vorrichtung nach der Erfindung zwei gleiche Flügelräder (14,15) horizontal nebeneinander auf, deren Mittellinien parallel zueinander verlaufen und die in einander entgegengesetzten Drehrichtungen mit derselben Drehzahl angetrieben werden derart, daß sich die Aufnahmefächer (17) von der Abwurfstelle der Signaturen zuerst in Richtung auf die Aufnahmestellung und dann in Richtung auf die Stelle zwischen den beiden Flügelrädern nach unten zur Abfördereinrichtung (19) bewegen. Die Aufnahmefächer (17) der beiden Flügelräder sind derart in Umfangsrichtung zueinander versetzt, daß in ihren einander zugekehrten Bereichen jeder Flügel des einen Flügelrads in Umfangsrichtung gesehen etwa in die Mitte eines Aufnahmefachs des anderen Flügelrads hineinragt. Hinter der Querschneidvorrichtung (10) ist eine umstellbare Zunge (11) als Weiche vorgesehen, durch die die Signaturen wahlweise einer von zwei Bandpaar-Fördereinrichtungen (12,13) zugeleitet werden, deren jede zur Anfangsaufnahmeposition eines Aufnahmefachs (17) eines der beiden Flügelräder führt. Diese Zunge wird bei Aufeinanderlegen zweier unterschiedlicher Teil-Buchblocks im Sammeltakt von ihrer einen in ihre andere Stellung um-

geschaltet. Die Abfördereinrichtung verläuft in der Mitte zwischen den beiden Flügelrädern parallel zu den Drehachsen der beiden Flügelräder und ist während der Ablage in Ruhestellung.

Fig. 1





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 89 11 3018

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
D, Y	DE-C-3725225 (MILLER-JOHANNISBERG) * das ganze Dokument * ---	1, 3	B65H39/06 B65H29/40
Y	FR-A-2245557 (IZVESTIA) * Seite 3, Zeile 22 - Seite 4, Zeile 22; Figuren 1-3 * -----	1, 3	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B65H B41F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 17 OKTOBER 1990	Prüfer LONCKE J.W.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument I : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	